

Datum 02.03.2020
Nr.: RA-114/2020

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Lars Franke (AfD-Stadtratsfraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Reaktion der Verwaltung auf Gefahren durch SARS-CoV-2

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

der neuartige Virus „SARS-CoV-2“, im Volksmund auch pauschal „Corona-Virus“ genannt, ist auch in Deutschland präsent.

1. Wie hat sich die Stadt Chemnitz seit Bekanntwerden der drohenden Ausbreitung der Infektion auf selbige vorbereitet?
2. Wie wurden die öffentlichen Stellen wie Bürgerhaus, Bürgerservice-Stellen, Beratungsstellen im Moritzhof etc. auf die Gefahren vorbereitet?
3. Wurden rechtzeitig genug Materialien zur Desinfektion in den öffentlich zugänglichen sowie den durch die Mitarbeiter genutzten Bereichen zur Verfügung gestellt?
4. Ist es angedacht, bei einer weiteren Ausbreitung der Infektion Veranstaltungen mit größeren Besucherzahlen (Konzerte, CFC-Heimspiele, Heimspiele der Basketballer etc.) behördlich angeordnet nur unter Ausschluss der Öffentlichkeit auszutragen?
5. Ist es angedacht, bei einer weiteren Ausbreitung der Infektion städtische Einrichtungen wie den Tierpark, das Wildgatter oder die städtischen Bäder vorsorglich zu schließen?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.